
Subject: Hilfe - mein 16jähriger Sohn soll Fin nehmen
Posted by [kasama](#) on Mon, 31 Oct 2016 09:49:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich lese schon einige Zeit hier im Forum mit - und nun schwirrt mir der Kopf, ich weiß nicht weiter.

Es geht um meinen 16jährigen Sohn (wird in ein paar Tagen 17). Ich denke, so mit Anfang 15 stellten wir fest, dass sich Geheimratsecken bildeten. Arzt meinte damals abwarten.

Anschließend war er 10 Monate in Kanada und ist seit etwa 3 Monaten wieder zu Hause, in diesen 3 Monaten hat sich sein Deckhaar sehr gelichtet. Waren beim Arzt, allgemeine Blutwerte und Schilddrüsenwerte ok. Überweisung zum Hautarzt.

Diese Ärztin, hat einen ganz guten Ruf in der Stadt, schaute sich mit Vergrößerungslupe die Kopfhaut an und meint 100%ig AGA. Und da er noch so jung ist, müsse! man hier unbedingt etwas machen. Er soll jetzt Finasterid 1 mg nehmen. Minox evtl. erst später, um besser beurteilen zu können, wie Fin wirkt. Auf meine Bedenken, dass er noch so jung ist und ich viel über Nebenwirkungen gelesen hätte, meinte Sie, gerade im jungen Alter wäre Fin sehr gut verträglich, ich solle mir keine Gedanken machen.

Mache ich mir aber, habe schon Schlafstörungen. Ich habe das Gefühl, verweigere ich ihm Fin und es geht so weiter, ist vielleicht in 1 Jahr nichts mehr zu kaschieren, er wird kahl, wird unglücklich und depressiv werden, er ist eh sehr sensibel. Stimme ich zu, dass er Fin nimmt, und es gibt Nebenwirkungen, vielleicht irreversible, werde ich mir das auch nicht verzeihen.

Mein Sohn hat Vertrauen zu der Ärztin und setzt jetzt die Hoffnung auf Fin. Er hat auch noch nicht so gegoogelt und über all die evtl. Nebenwirkungen gelesen. Ich habe sie jetzt auch noch nicht so angesprochen, um ihn nicht total zu verunsichern. Manchmal spürt man ja auch Nebenwirkungen, nur weil man weiß, dass diese eintreten können.

Erwähnen möchte ich noch, dass er seinem Alter entsprechend immer voraus war, d.h. Zahnwechsel, Stimmbruch, Körperbehaarung ... alles war bei ihm gut 1 Jahr früher als in der Norm.

Jetzt mal bitte Eure Meinungen: Kann man es vielleicht erst mal versuchen mit Pantostin und Bimaxxan Forte Tabletten, enthalten Brennnessel, Sitosterol und Kürbisextrakt (sollen schon oft geholfen haben). Vielleicht bringt es ja schon was.

Oder falls es Fin sein muss, wäre es vertretbarer dieses topisch anzuwenden und niedriger dosiert oder nicht unbedingt täglich?

Einschätzungen und Hilfestellungen von Euch wären super. Ich fühle mich so hilflos.
